Finanzielles

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): **- (1974)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Finanzielles

Die Jahresrechnung 1974 umfaßt die Periode vom 1. Januar 1974 bis 31. Dezember 1974. Sie ist geprägt durch eine namhafte Vermögensverminderung von Fr. 25 693.41. Bekanntlich besteht das Vermögen der Gesellschaft aus bisher vier, nun noch drei, zum Teil zweckgebundenen Fonds, die ausnahmslos durch Spenden oder Vermächtnisse geäufnet worden sind. – In der Gesellschaftskasse konnten die Mehrkosten des Jahresberichts durch die Vermeidung von Passivzinsen aufgefangen werden, während die Renovation der Abwartswohnung und eine Reparatur der Heizung die Museumskasse über die budgetierten Beträge belastete. Die teilweise Vakanz der Abwartsstelle hat sich wohl günstig auf das Konto Gehälter, gleichzeitig aber negativ auf die Eintritte und alle übrigen Nebenkosten ausgewirkt. Zur Deckung des Betriebsdefizites des Museums mußte der Museumsbetriebsfonds vollständig geopfert werden.

Für eine im Auftrage der Gesellschaft von Herrn Dr. C. Unz durchgeführte wissenschaftliche Fundverarbeitung wurden in den Vorjahren die Zinsen der «Keller-Keller»-Stiftung zurückgestellt. Die im Berichtsjahre angefallenen Mehrkosten von rund Fr. 11 000.— wurden gemäß Vorstandsbeschluß dem Publikationsfonds entnommen, der die Früchte der erwähnten Arbeit, so hoffen wir, später wieder ernten wird.

Bei dieser Gelegenheit danken wir wiederum den Behörden von Bund und Kanton, der Gemeinden Brugg und Windisch und all unseren Förderern und Mitgliedern für die großzügige Unterstützung, die unsere Gesellschaft zur Erfüllung ihrer wissenschaftlichen Aufgabe entgegennehmen darf.

Jahresrechnung 1974

1. Gesellschaftskasse

	Einnahmen	Ausgaben
Saldovortrag, gemäß Rechnung 1973		2 709.72
Mitgliederbeiträge	12 194.13	
Fördererbeiträge	1 656.—	
Beitrag Gemeinde Windisch	1 000.—	
Zinsen – Erträge aus Fondsgeldern ./.Passivzinsen	3 362.10	
Verwaltungkosten inkl. Porti und Postcheckspesen		2 555.—
Jahresbericht (Auflage 1015 Stück)		14 936.90
Beiträge an verwandte Institutionen		256.60
Ausgrabungen (vgl. separate Rechnungen)		—.—
Zuschuß an Museumskasse		1 894.88
Ausgabenüberschuß – Vortrag auf neue Rechnung	4 140.87	
	22 353.10	22 353.10

2. Betriebsrechnung des Vindonissa-Museums

Eintrittsgelder	3 155.10	
Subventionen		
Stadt Brugg	10 000.—	
Kanton Aargau	15 000.—	
Wanderkiste	126.60	
Zuschuß aus Gesellschaftskasse	1 894.88	
Zuschuß aus Museumsbetriebsfonds	5 632.07	
Versicherungen		1 084.60
Gehälter		13 568.10
Museumsunterhalt		8 495.45
Heizung		6 194.95
Beleuchtung, Gas, Wasser		1 850.10
Bibliothek/Ausstellung		2 240.50
Museumsverwaltung		2 374.95
	35 808.65	35 808.65

3. Fonds

			Neuer Stand
1. *Fonds lebenslänglicher Mitgliedschaft*			
Stand laut letzter Rechnung		33 875.—	33 875.—
2. *Publikationsfonds*			
Stand laut letzter Rechnung		23 733.41	
Arbeit Herr Dr. C. Unz			
Lohnaufwand 1974 inkl. Nebenkosten	27 724.25		
Beitrag ab Fonds «Keller-Keller»	16 636.30	11 087.95	
		12 645.46	
An die zu Lasten des Publikationsfonds verbleibenden Fr. 11 087.95 sind die reservierten Beiträge von Fr. 5000.– Legat Herr Dir. Max W. Keller und Fr. 3 782.50 Restbestand der Spende der Jubiläumsstiftung der Schweizerischen Bankgesellschaft verrechnet worden.			
Verkäufe im Museum und Amphitheater	3 216.05		
Versand von Veröffentlichungen	3 291.51		
	6 507.56		
Neuauflage div. Ansichtskarten	2 968.50	3 539.06	16 184.52

Fonds «Keller-Keller, Wildenrain, für Publikationen»		
Stand laut letzter Rechnung	111 081.30	
Zinsanteil 1974	5 555.—	
	116 636.30	
Beitrag an die Kosten der Arbeit Unz, wie oben erwähnt	16 636.30	100 000.—
3. *Fonds für Museumsbetrieb*		
Stand laut letzter Rechnung	5 632.07	
Deckung des Defizits der Museumsabrechnung 1974	5 632.07	—.—
4. *Dispositionsfonds für unerwartete Ausgaben*		
Stand laut letzter Rechnung	12 447.40	12 447.40
Die in diesem Fonds enthaltenen Spenden zum Andenken an die Herren Prof. Dr. Rud. Laur und Dr. H. R. Wiedemer von total Fr. 12 140.— sind für wissenschaftliche Arbeiten reserviert		
Fondsvermögen		162 506.92

4. Separat geführte Rechnungen

Keine (Ausgrabungsabrechnungen siehe Anhang)	—.—

5. Vermögen

Fondsvermögen total	162 506.92
Gesellschaftskasse – Passivsaldo	4 140.87
(Vermögensabnahme 1974: Fr. 25 693.41)	158 366.05

Vermögensausweis

Kasse	150.—
Postcheckguthaben	1 076.50
Banken	8 410.65
Wertschriften	158 000.—
Museumsgebäude samt Umschwung und Sammlung	1.—
	167 638.15
Transitorische Posten (pro Saldo)	9 272.10
	158 366.05

Brugg, 27. März 1975

Gesellschaft pro Vindonissa
Der Kassier:

Walter Bachmann

Revisionsbericht

Statutengemäß haben wir heute die uns vorgelegte Jahresrechnung pro 1974, umfassend die Zeit vom 1. Januar 1974 bis 31. Dezember 1974, bestehend aus Gesellschaftskasse, Betriebsrechnung des Museums sowie der vier verschiedenen Fonds, geprüft und für richtig befunden. Die ausgewiesenen Aktiven wurden lückenlos kontrolliert und die Übereinstimmung zwischen Buchhaltung und Abrechnung festgestellt. Ebenso wurden stichprobenmäßige Überprüfungen von Belegen und Buchhaltung vorgenommen. Wir empfehlen der Generalversammlung vom 28. Juni 1975 die Jahresrechnung wie vorgelegt zu genehmigen unter bester Verdankung der geleisteten Dienste an den Kassier und Déchargeerteilung an den Vorstand.

Brugg, 22. April 1975

Die Revisoren

E. M. Evard, Windisch

G. Haus, Brugg